

Vorwort.

Allen Entomologen deutscher Zunge, allen Insektenfreunden des In- und Auslandes legen wir heute den 42. Jahrgang unsers Entomologischen Jahrbuchs vor, reich ausgestattet mit Beiträgen aus den verschiedensten Gebieten unserer Lieblinge. Möchte dem Büchlein mit seinem trefflichen Inhalte ein guter Empfang, ein herzliches „Grüß Gott, kleiner Krancher!“ zuteil werden. Und wenn er auch diesmal, dank der treuen Mitarbeit des Herrn O. Michalk, etwas nach „Wanzen“ riecht, so wird dies die Entomologenfreunde nicht verdrießen, sondern vielleicht sogar „Wanzenfreunde“ aus ihnen machen.

Dank der liebenswürdigen Mithilfe des Herrn A. Hepp finden die Zusammenstellungen wichtiger faunistischer Beiträge aus den ersten 40 Jahrgängen ihre Fortsetzung! Herzlichen, innigen Dank! — Ein gleicher Dank gilt auch allen übrigen getreuen und neuen Mitarbeitern!

Leider mußten eine ganze Anzahl vortrefflicher Beiträge „wegen Platzmangel“ für den 43. Jahrgang zurückgestellt werden: der Not gehorchend, nicht dem eigenen Triebe! — Wir bitten deshalb herzlichst um Entschuldigung! — Weitere Beiträge für den folgenden Jahrgang erbitten wir bis spätestens Anfang Juli 1933, ja nicht später!

Für alles schon heute besten, aufrichtigen Dank; dazu recht herzliche Grüße und ein gesundes, fröhliches

Glückauf 1933!

Leipzig C 1 (Kreuzstr. 15, II), Oktober 1932.

Professor Dr. O. Krancher.